

**Kassabericht 2019**

Sehr geschätzte VVO-Mitglieder, sehr geehrte Gäste

Der diesjährige Jahresbericht fällt etwas anders aus als die Vorjahre. Dies aufgrund der Umstrukturierung mit der Ferien- und Sportregion Ybrig.

Ab 2019 laufen die Kurtaxen direkt über die Gemeindeverwaltung. Vertragspartner mit der Gemeinde Oberiberg ist neu die Ferien- und Sportregion Ybrig.

Aufgrund dieser Umstrukturierungen fällt die Jahresrechnung anders aus. Hier einige Erläuterungen dazu.

Der Jahresabschluss 2019 weist einen kleinen Gewinn über CHF 1'331.13 aus. Der Gewinn wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Der VVO weist per 31.12.2019 ein Eigenkapital über CHF 43'880.13 aus.

**Erfolgsrechnung****ERTRAG**

Die Kurtaxenerträge sind noch Restzahlungen vom Jahr 2018. Sämtliche Kurtaxen 2019 sind via Gemeinde eingezogen worden. Der VVO hat noch Beiträge von der FSRY erhalten für den Unterhalt der Wanderwege. Ab 2020 werden auch diese Beiträge wegfallen, da sämtliche Unterhaltsarbeiten auch über die FSRY erledigt werden.

*Ertrag Mitgliederbeiträge*

Die Mitgliederbeiträge sind analog Vorjahr

*Beitrag Ferien- und Sportregion Ybrig / Gemeinde*

Im Jahr 2019 ist nur noch der Beitrag der FSRY für die Unterhaltsarbeiten der Wanderwege geflossen.

*Ertrag Ferienwohnungsservice*

Der Ertrag des Ferienwohnungsservice wird auch über die FSRY abgerechnet.

*Ertrag Spenden*

Erfreulicherweise konnten wieder Spenden im Betrag von CHF 400.00 verbucht werden.

*Provision Kartenverkauf Hoch-Ybrig*

Die Provision aus dem Kartenverkauf der Jahreskarten Hoch-Ybrig wird neu auch über die FSRY verbucht.

**AUFWAND***Aufwand Winterbetrieb*

Dieses Konto beinhaltet vor allem die Schneeräumungsarbeiten der Winterwanderwege.

*Aufwand Sommerbetrieb*

Der Sommerbetrieb beinhaltet vor allem die Auslagen für die Schmückung der Blumentröge eingangs Dorf, nord und süd, die Musikständchen der Musikgesellschaft Oberiberg, sowie die 1. Augustfeier

*Gästeaktion*

Im Jahr 2019 hat der VVO wieder eine Gästeaktion durchgeführt. Es wurden Gutscheine im Wert von CHF 214.50 im Rest. Sager eingelöst.

### *Löhne Werkgruppe*

Daniel Hubli hat mit seinem Team die Wanderwege wiederum instandgestellt. Die Lohnkosten liegen mit CHF 20827.45 unter den Vorjahreszahlen.

### *Fremdarbeiten/Maschinen – Verbrauchsmaterial Werkgruppe*

Die Aufwände für Fremdarbeiten und Maschinen sowie das Verbrauchsmaterial liegen im Durchschnitt zu den Vorjahren.

### *Aufwand Einrichtungen*

Keine Kosten im Jahr 2019

### *Dienstleistungen Verwaltung*

Die Lohnkosten des Büros werden auch über die Ferien- und Sportregion abgerechnet. Ein geringer Aufwand entstand durch Arbeiten für den VVO

### *AHV/BVG/Unfallversicherung Beiträge*

Geringe AHV- und Sozialleistungsabgaben, da die meisten Werkgruppen-Arbeiter bereits im Pensionsalter sind. BVG wird auch über FSRY abgerechnet.

### *Aufwand Büromaterial / Aufwand Telefon / Fax / Porti/Aufwand Verwaltungskosten*

Hauptanteil ebenfalls über FSRY.

### *Aufwand Büroeinrichtungen*

Im Vorjahr wurden noch Rückstellungen verbucht, für Anschaffungen, welche nicht mehr getätigt wurden. Durch diese Auflösung entsteht eine Minus-Position.

### *Miete Heizung Versicherung*

Neu FSRY

### *GV-Kosten, Vorstandsaufwand, Buchhaltung*

Durch Zufall fast die genau gleichen Kosten.

### *Aufwand Kinderspielplatz*

Der Kinderspielplatz wird von Gästen und Einheimischen nach wie vor rege benutzt. In dieser Position wird der laufende Unterhalt verbucht, wie auch die Miete für das Toi Toi (WC Häuschen).

### *Aufwand Beiträge / Spenden*

Analog Vorjahr

Zum Schluss möchte ich es nicht unterlassen, meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen für die angenehme Zusammenarbeit zu danken. Einen besonderen Dank gilt unserer Geschäftsführerin Frau Martha Reichmuth, welche mir wiederum bei der Rechnungsführung mit Informationen und Angaben zur Seite stand.

Ihnen, sehr geehrte Mitglieder und Gäste möchte ich für Ihre Verbundenheit zu unserem Bergdorf ebenfalls bestens danken und wünsche Ihnen alles Gute und weiterhin viele frohe und erholsame Tage und Wochen im schönen Oberiberg.

Oberiberg, im August 2020

Die Kassierin Gaby Holdener